

Erinnerung an:

Ehrenbürger Horst Pischek (v22.09.13) und Heinrich Rauch jun. (v27.07.13) Rat und Ortsrat 81-91

Bericht des Ortsbürgermeisters Norbert Hille zur Ortsratssitzung am 17.10.2013

Geburtstage, Jubiläen, Veranstaltungen

Dr. Cord Buhre und André Borchert hatten Geburtstag, herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Gesundheit und Schaffenskraft, André hatte auch noch 25jähriges Dienstjubiläum, dafür natürlich von mir ein besonderer Dank!

Wir hatten bei uns im Ort eine weitere Reihe von Jubiläen und Veranstaltungen seit der letzten Sitzung:

Die Altersjubiläen und goldenen Hochzeiten wurden von meinen Vertretern und mir abgearbeitet. Allen Jubilaren von hier aus nochmals die besten Glückwünsche.

Am 17.08.13 feierten die Adelebser Blasmusikanten und die FW-Kapelle Adelebsen bei uns in der Sporthalle Ihr Doppeljubiläum. Die Halle war ausverkauft und es war ein wunderschöner kultureller Abend.

Das Brunnenfest rund um die St. Petri-Kirche von VLV e.V. und Ortsrat kann nur als sehr großer Erfolg gewertet werden. Bei traumhaftem Wetter hat am 24. August alles gepasst und Gäste und Veranstalter waren mehr als zufrieden.

Gleiches gilt für das Ansingen des MGV, das am Abend zuvor auf dem Tie stattfand. Es waren auch hier viele Gäste zu und gute Stimmung verzeichnen.

Die Lödinger Kirmes der VLV e.V. war ebenfalls ein Highlight im diesjährigen Veranstaltungsreigen. Der Samstagabend unter dem Motto Oktoberfest, wartete mit toller Stimmung und fröhlichen Gästen auf. Der Sonntagmorgen begann besinnlich mit dem Erntedankgottesdienst von Pastor Kusenberg und fand danach seinen Ausklang mit zünftiger Musik, Essen und Freibier bis in den Nachmittag. An VLV-Vorsitzenden Dirk Möhlke und sein Orga-Team und an alle Helferinnen und Helfer bei Brunnenfest und Kirmes auch von hier aus ein ganz besonders herzliches Dankeschön.

Der Seniorentag der Gemeindefeuerwehr wurde in der Halle ausgerichtet. Der MZR war gut gefüllt und die FW-Senior(inn)en hatten einen schönen Nachmittag. Ich gehöre wahrscheinlich schon so sehr zum Inventar der Halle, dass ich mich dort zu Beginn selbst melden musste, um die Gäste der Gemeindefeuerwehr bei uns in Lödingsen zu begrüßen.

Auch das DRK - Adelebsen hatte nach Güntersen eingeladen, um 30jähriges Bestehen zu feiern. Ich habe dort die Grüße unserer Bürger/innen überbracht und darf hier noch einmal daran appellieren, bitte soweit möglich zum Blutspenden zu gehen. Es ist sehr wichtig für den Notfall und es schadet dem Spender nicht.

Gräben, Feldwege, Strauchschnitt

Einige Gräben mussten schon freigeschnitten und ausgebaggert werden. Es werden bis zum Winter noch weitere abgearbeitet. Die Landwirte bitte ich darum, ihre Rohre unter den Feld-Überfahrten offen zu halten, damit auch da der Abfluss gewährleistet ist.

Der in die Jahre gekommene Feldweg vom Sportplatz bis zur oberen Scheune soll mit EU-Förderung von der Jagdgenossenschaft ausgebaut werden. Der KVA liegt nun der Verwaltung vor, Gemeinde- und Ortsrat werden prüfen und die Maßnahme dann ggf. in den HH aufnehmen und entsprechende Zuschüsse geben.

Die Straße „Hinter dem Dorfe“ ist nun seit dem 23.09. entwidmet und wieder ein Feldweg bzw. eine Privatstraße des Fleckens. Die Beschilderung wird noch entsprechend angepasst. Trotzdem sollten die anliegenden Landwirte ein Augenmerk darauf haben, das außer ihnen und den Anwohnern noch weitere Nutzer dort fahren dürfen.

Strauchschnitt an den Feldwegen fällt in diesem Winter nicht an. Wir werden nur einige Straßenbäume ausästen lassen.

Schülme, Hohle

Hohle und Schwülme wurden im Bereich der Hörmker Straße entkrautet bzw. ausgebaggert. Etliche LKW-Ladungen wurden dort abgefahren. Damit konnte das Wasser wieder ungehindert abfließen und das nachfolgende Entenrennen beim Brunnenfest war gesichert. Zurzeit ist allerdings der Bereich von Lindenallee bis Hohlweg wieder völlig verkrautet, hier müsste nachgesteuert werden.

Als letzte Maßnahme der Schwülmerenaturierung fehlt noch das Regenrückhaltebecken am Diebesstieg in Richtung Hettensen. Der dafür notwendige Wiesenbereich muss allerdings noch von der Gemeinde erworben werden. Allerdings würde die weitere Bewirtschaftung dem derzeitigen Besitzer bzw. Pächter zugesagt und wäre hinterher, bis auf einige Tage bei Hochwasser, weiter möglich.

Straßen

Die notwendigen Reparaturen an den Ortsstraßen sind durch Fa. Krüger ausgeführt worden. In den Weberwiesen führt der VEV durch Fa. Hunold Instandsetzungen an den beschädigten Gosseneinläufen durch. Die ebenfalls herabgedrückte Pflasterung des Fußweges und die Bordsteine werden in Teilen durch den Ortsrat mitfinanziert.

Während der Baumaßnahme wurden weitere defekte RW-Einläufe vorgefunden, die nun mit den angrenzenden Gossenbereichen ebenfalls noch instandgesetzt werden mussten und weitere Kosten verursacht haben. Auch Straßenflächen wurden morgens markiert vorgefunden, die wohl im Zuge der Reparatur noch abgearbeitet werden sollten. Aber Straßenreparatur ist kein Wunschkonzert und beim Komplettausbau würden die Anlieger natürlich an den Kosten beteiligt.

Steinweg – Anhörung der Anlieger, Probenahme, Kosten, Büro

Die zweite Anliegerversammlung kann leider erst demnächst stattfinden, da erst vor kurzer Zeit die Bodenproben im Steinweg genommen werden konnten und im Moment die Feinberechnung erfolgt.

In der ersten Versammlung hatte sich eine knappe Mehrheit der Anlieger für den Ausbau des Steinwegs ausgesprochen und schon in dieser Versammlung haben die Anlieger vorkalkulierte Kosten von der Verwaltung genannt bekommen. In den HH-Entwurf 2014 wurde daher der Steinweg von der Verwaltung mit aufgenommen und es liegt nun am Rat, den Haushalt und das Investitionsprogramm zu beschließen. Wir werden nachfolgend ja ebenfalls zum HH14 gehört und die Empfehlung unseres OR abgeben.

Sporthalle

Es gab einen größeren Wassereintritt durchs Dach in die Herrentoilette. Die Decke musste geöffnet werden, und mit Kamera und gefärbtem Wasser wurde gesucht, um den Schaden zu finden. Die Reparaturarbeiten werden durchgeführt. In der Kabine 2 sind nach einer Privatveranstaltung Tür und Wände mit Edding bekritzelt worden. Der Verursacher ist gefunden. Es muss dort gereinigt und gestrichen werden.

Haushaltsentwurf 2014

Nachdem im letzten Jahr 802 EW im HH standen, sind im neuen Entwurf nun 853 Einwohner enthalten. Es sind ja im Ort wieder viele Kleinkinder zu sehen und die Familienplanung ist den jüngeren Lödinger Mitbürgern wichtig aber 51 Personen mehr sind schon ein spannendes Thema. Die Auflösung dazu darf aber nun André Borchert mitteilen, der faktisch an der Quelle der Statistiken in der Verwaltung sitzt.

- Es sind zurzeit 784 Einwohner, dazu kommen aber weitere Personen mit Zweitwohnsitz und auch mit gelegentlichen Aufenthalten im Ort -

Wahlen

Am 28.09.2013 war Bundestagswahl und Bürgermeisterwahl für unseren Flecken. Die CDU/CSU hat im Bund fast die absolute Mehrheit erreicht, die FDP ist nach über 60 Jahren aus dem Parlament herausgewählt worden. Die Verhandlungen der Parteien zur Regierungsbildung sind zurzeit im Gange.

Bei der Bürgermeisterwahl im Flecken hat sich Holger Frase in der Stichwahl am 6.10.13 mit 68,68% gegen Elke Vetter durchsetzen können. Herzlichen Glückwunsch zur Wahl und auf eine gute Zusammenarbeit mit uns und eine erfolgreiche Arbeit für den Flecken. Am 27. Januar 2014 wird es dann für ihn im Rathaus losgehen.

An dieser Stelle darf ich der amtierenden Bürgermeisterin Dinah Stollwerck-Bauer für ihr Engagement im und für den Flecken Adelebsen und für ihre Zusammenarbeit mit unserem Ortsrat schon sehr herzlich Danke sagen, da wir vor der Verabschiedung vermutlich keine ORS mehr durchführen werden.

Auch Danke an alle Wählerinnen und Wähler für die sehr gute Wahlbeteiligung am 22.09. Da waren es immerhin knapp 79 % und am 6.10. auch noch 55% und Danke an die Wahlhelferinnen und -helfer die zweimal auf ihren freien Sonntag verzichtet haben.

Erbsen und Wibbecke

gehen nach dem ersten „Dorf mit Zukunft“ Güntersens nun gemeinsam in „Dorf mit Zukunft 2“ und entwickeln Aktivitäten für die Anwohner. Es waren auch einige Lödinger beim ersten Treffen dabei, schauen wir mal, was daraus alles entstehen wird ...

Ein lebendiger Adventskalender

vor Weihnachten soll, wie in Güntersens, in diesem Jahr auch hier durchgeführt werden. Es werden dazu 24 Tages-Schildchen öffentlich ausgelegt und jeder der mag, kann sich eins davon nehmen, das 24. Schild wird ggf. für St. Petri sein. Dann werden jeweils Zuhause abends Kerzen angezündet und das Garagen- oder Hoftor offen stehen, um dort miteinander zu erzählen und ggf. dabei einen Tee zu trinken.

Bahnschranken und Überwege

Am 11.10.10 wurde nach ca. 30 Jahren der Forderung mit dem Ausbau der Bahnübergänge begonnen. Die Straßen auf dem Kampe und Alte Dorfstraße in Erbsen bekommen zurzeit Halbschranken und Fußgängersignale. Mittlerweile sind die alten Schwellen an allen 3 BÜ (auch Gartenstraße) ausgewechselt, das Schotterbett wurde erneuert und die Fahrsignale stehen an der Strecke. Der BÜ Gartenstraße ist seit heute Nachmittag wieder auf. Die Kfz-Querung wird allerdings ab Mitte Dezember mit dem neuen Fahrplan der DB nicht mehr möglich sein, hier muss dann bis zur Erstellung des neuen Wirtschaftsweges (Kampe-Gartenstr.) über Erbsen gefahren werden. Aus Sicherheitsgründen hat der Landkreis Göttingen die verkehrsbehördliche Anordnung getroffen, dass die BÜ AD und AdKa bis zum 15.11.2013 für den Fahrzeug- (incl. Bus) und den Fußgängerverkehr voll gesperrt werden müssen. Dies war vorab anders besprochen, geht aber aus Sicherheitsgründen, wie die Deutsche Bahn im Nachhinein erklärt hat, doch nicht. Die RBB hat mitgeteilt, dass der Ort Erbsen nunmehr nur über den Gemeindeverbindungsweg aus Richtung Wibbecke/Adelebsen bedient werden kann. Dies bedeutet einen zusätzlichen Personaleinsatz sowie zusätzliche Fahrzeuge.

An der Gemeindestraße nach Wibbecke werden Holzrückarbeiten durchgeführt. Der Forstbesitzer wird die Unannehmlichkeiten für die an- und abfahrenden Anlieger vom Kampe so gering wie möglich halten.

Wasserleitungsbau des VEV

Der Bauabschnitt II von der L554 am Wirtschaftsweg nach Erbsen und bis vor die Gartenstraße hat begonnen. Fa. Bracht nimmt auf dem Wirtschaftsweg die Rohrpressung vor. Daher ist dort in den nächsten drei Wochen mit zusätzlichen Behinderungen und Verschmutzung zu rechnen.

Termine:

Windkraftveranstaltung der Energieberatung Göttingen 22.10. und 26.10.13, Zettel liegen hier aus

17.11.13, 09 Uhr, Gottesdienst, dann Kranzniederlegung und Gedenkfeier am Ehrenmal zum Volkstrauertag, mit der Bitte teilzunehmen

Es finden diverse Sitzungen der Ratsausschüsse bis zur Ratssitzung statt. Diese ist am 12.12.13 im Rathaus

OR - Seniorenweihnachtsfeier ist am 14.12. ab 14.30 Uhr im Gasthaus „Schwülmetal“

Weihnachtsmarkt der VLV e.V. ist am 21.12.13 und

Weihnachtskonzert des MGVLv1892 in St. Petri am 22.12.13

Neujahrsempfang ist vermutlich am 4.1.14, ab 15 Uhr

ORM 2013

Der größte Brocken mit 5600€ in diesem Jahr war wieder – wie zu erwarten – die Straßensanierung. Die Rechnung für die Weberwiesen kommt noch. **1000 - 1500 Euro**

Der Bauhof hat die Reparatur der Seilbahn Gartenstraße (840€) durchgeführt und betreut uns beim Grünflächenschnitt (bisher 1500€). Einiges wird hier noch an Kosten zu erwarten sein. **? Euro**

Das Ausmähen einiger weiterer Gräben (bisher 500€) unterhalb der Bramburg und am Wirtschaftsweg nach Erbsen kalkuliere ich mit nochmals **ca. 250 Euro**

Sollten dann noch Baggerarbeiten durchzuführen sein, werden diese beauftragt. ... **Euro**

Die Seniorenweihnachtsfeier kalkulieren wir mit **ca. 450 Euro**

Strauchschnitt fällt in diesem Winter aus und den Baumschnitt verschieben wir in den Beginn des Jahres 2014 vor das Osterfeuer.

Der Ortsrat hat sich darauf verständigt, in diesem Jahr keinen Weihnachtsbaum am Wappenstein in der Hörmkerstraße aufstellen. Die rund 200 Euro Montagekosten sollen eingespart werden. Wenn ein Verein das übernehmen möchte, bitte eine kurze Info an uns. Es gibt aber noch eine gute Idee von Cord Buhre zum Thema Adventsbeleuchtung, die ggf. noch zur Ausführung kommen kann.

Nachdem unser Zulieferer für Blumen und Obstkörbe plötzlich verstorben ist, habe ich die Geburtstagsgeschenke im lokalen Einzelhandel erworben. Hier ist seitens der Verwaltung die Gärtnerei in Barterode für Blumen und Kränze als Partner eingesetzt worden. **Kranz 80 Euro**

Einstimmiger Beschluss

Top Anträge und Anfragen

Dank an Obgm Norbert Hille der seit dem 12.10.1993 nun 20 Jahre als Ortsbürgermeister Lödingsens tätig ist.

Ortsratssenior Wolfgang Borchert dankte Hille im Namen der Ortsräte mit einem Blumenkorb für die geleistete gute Arbeit für den Ort und die Bürger und weiterhin für die immer harmonische Zusammenarbeit im Ortsrat. Es wurde sehr viel erreicht und das dürfte gern noch etliche Jahre mit ihm so weiter gehen. Er selbst wäre ja nun schon 75 Jahre alt und der Obgm. sei doch noch um einiges jünger und könnte noch vieles bewegen. Hille bedankte sich bei seinen Ortsräten und erwiderte, dass bis 2016 ja alle gewählt sind und dann, wie alle 5 Jahre, die Karten wieder neu gemischt würden.

Budgetmittel der OR

- Wir bekommen für die Straßenbeleuchtung gegenüber den anderen Orten keine zusätzlichen Mittel, da wir bisher gut gewirtschaftet haben :-) das soll heißen – unsere Beleuchtung hat schon immer weniger Energiekosten als die in den anderen Orten verursacht. Es sind schon diverse Leuchtköpfe in LED-Köpfe umgewandelt worden und weil wir an Hardeggen angeschlossen sind und nicht wie alle anderen Orte an Grone, ging bei Dunkelheit die Ortsbeleuchtung im Ort später an und bei Helligkeit demzufolge auch früher wieder aus.
- Für die Kinderspielplätze sind Verträge mit Anliegern zum Mähen abgeschlossen. Der Spielplatz Gartenstraße wird jetzt auch, wie der Spielplatz Am Sande, von Eltern betreut, die dankenswerterweise auch schon etliche Arbeiten und Verschönerungen dort ausgeführt haben. Unsere Unterstützung ist beiden Gruppen natürlich weiterhin sicher.
- Bei der Unterhaltung von Grünflächen suchen wir noch Anlieger, die einige Bereiche gegen geringe Aufwandsentschädigung übernehmen würden. Thieplatz, Deutsches Eck, und die beiden Kirchenbeete sind hier Dauerbrenner.

Sporthalle

- Die Unterhaltung der Sporthalle ist seit 12/2003 der VLV e.V. übertragen und Pächter der Halle ist ja auch schon seit 2006 der VfB Lödingsen von 1919 e.V. Die VLV bekommt seitens Gemeinde einen jährlichen Zuschuss von maximal 7000 Euro in dem die damaligen ORM schon enthalten sind. In den letzten Jahren musste die VLV für Reinigung und Reparaturen schon drauflegen, da durch die gestiegenen Unterhaltungskosten, die jeweils auszahlende Summe geringer wurde. Hier ist im neuen HH-Entwurf nun der komplette Ansatz (wie bei allen anderen Objekten auch) für die Halle von 18T auf 20T€ erhöht worden. Da sollte für die VLV-Ausgaben erst einmal wieder alles funktionieren.

Ausbau Steinweg

- Wenn der Steinweg ausgebaut wird, werden wir uns mit unseren Mitteln sicherlich in irgendeiner Form einbringen. Im Entwurf stehen 291T Euro, die Gemeinde wird 60% finanzieren, die Anlieger die restlichen 40%. Der VEV Adelebsen wird bei Ausbau die TW-Ltg. und Teile des Regenwasserkanales erneuern. Diese Kosten werden den Anliegern natürlich nicht angelastet. Eine günstigere Variante wird es in absehbarer Zukunft nicht geben.

Da alle anderen Orte natürlich auch Straßen zur Erneuerung anmelden, wird die nächste angedachte Maßnahme Gartenstraße sicherlich um Jahre nach hinten rücken und dann ebenfalls mit dem dort geplanten Wasserleitungsneubau gemeinsam abgearbeitet.

Einstimmige Empfehlung an den Rat: Wir folgen dem Verwaltungsvorschlag und empfehlen insbesondere den Steinweg in 2014 auszubauen und den angepassten Ansatz der Sporthalle.